

Y 8
2662

II. 80. F.

(cat. 2, 5-17.)



Stur-Stadt Wittenberg Rathhaus,

und zwar
das zum Eingange daran mit einem
BALCON übersezte **PORTAL**,

mit nachbenannten darauf gestellten
in Marmor und Stein gebauenen
Sieben Geistlichen Tugenden,
zwischen denen zu beyden Seiten stehenden Engeln,
nebst dabey befindlichen
zum Theil in Stein erhoben gefertigten

Inscriptions

nehmlich
1) Auf der fôrdern Seite gegen dem Markt,

IVSTITIA.

eine stehende Weibesperson mit dem Schwerdt und Waage,
darunter

**LANCE REGO CAVSAS,
FERRO TEGO ET AVFFERO VITAM,
ELIGE, SIVE VELIS VIVERE, SIVE MORI.**

FIDES.

PRVDENTIA.

Eine ruhende Weibesperson
mit einem Buche.

Eine ruhende Weibesperson
mit den Maasstabe.

**DIVINAM IN TERRIS AGO VITAM
NVLLAQUE VIRTVS GRATA DEO,
AVT SINE ME PRINCIPE FIRMA
DIV EST.**

**CREDO DEI VERBIS HIS NITOR ET
APPLICO CORDI
ABSOLVOR GRATIS MVNERE
CHRISTE TVO.**

Unten am Balcon an beyden Seiten:

RELIGIO.

PAX.

Ein Engel mit einem Kreuz, Baum und Buche,
das Chursächsische Wappen haltend,

Ein Engel mit einem Palmzweige,
das Königl. Dänische Wappen haltend,

darunter

**FVRCHTE GOTT VND DIE OBRIGKEIT,
VND SEY NICHT VNTER DEN AVFRVHRERN.**

715
245
29

2) Auf der Seite gegen Abend,
oben über
CHARITAS. **S P E S.**

Eine ruhende Weibesperson
mit umherstehenden Kindern.

Eine ruhende Weibesperson
mit dem Inker.

Im Mittel

ES IST KEINE OBRIGKEIT OHNE VON GOTT.
WO ABER OBRIGKEIT IST, DIE IST VON GOTT
GEORDNET. *Paul. ad Rom. XIII.*

NON FRVCTVM, OFFICIVM SEQVOR,
SVRGET NVMINIS ARDOR.
IVSTA FIDE OSTENDO PER PIA
FACTA FIDEM.

VIVIMVS SIC INOPEM, SED CVM
SPE DIVITE VITAM,
SVM MISER, AT MELIVS SPES FORE
SEMPER ALIT.

Unten am Fußboden:

DVRCH MICH REGIEREN DIE KOENIGE,
VND DIE RATHSHERREN SETZEN DAS RECHT.

Proverb. IIX.

3) Auf der Seite gegen Morgen,

oben über
PATIENTIA. **FORTITVDO.**

Eine ruhende Weibesperson
mit einem Samme.

BIBLIOTHECA
PONICKAVIANA

Eine ruhende Weibesperson
mit einer Säule.

Im Mittel

JEDERMANN SEY VNTERTHAN
DER OBRIGKEIT, *Paul. ad Rom. XIII.*

TVNC CEDE MALIS NAM PALMAE
MORE PREMENDO
VERA FIDES SVRGIT, SED SIMVLATA
CADIT.

DIMICO, CVM FAS EST, CASVS
FERO, TEMPERO LVCTVM.
VINCERE QVAE NEQVEO, CONSVLO
FATA BONI.

Unten am Fußboden

DIE OBRIGKEIT IST GOTTES DIENERIN
DIR ZV GVT. *Paul. ad Rom. XIII.*

4) Auf allen drey Seiten am Fußboden
des Balcons

WO DER HERR NICHT DAS HAVS BAVET, SO ARBEITEN
VMSONST, DIE DARAN BAVEN. WO DER HERR
NICHT DIE STADT BEHVTET, SO WACHET
DER WAECHTER VMSONST. *Pf. CXXVII.*

1573.

MDLXXIII.

WITTEBES & S. Mit J. J. Dylomacht'sch. Dreyfften.

Pou Ye" 2662

40



✓

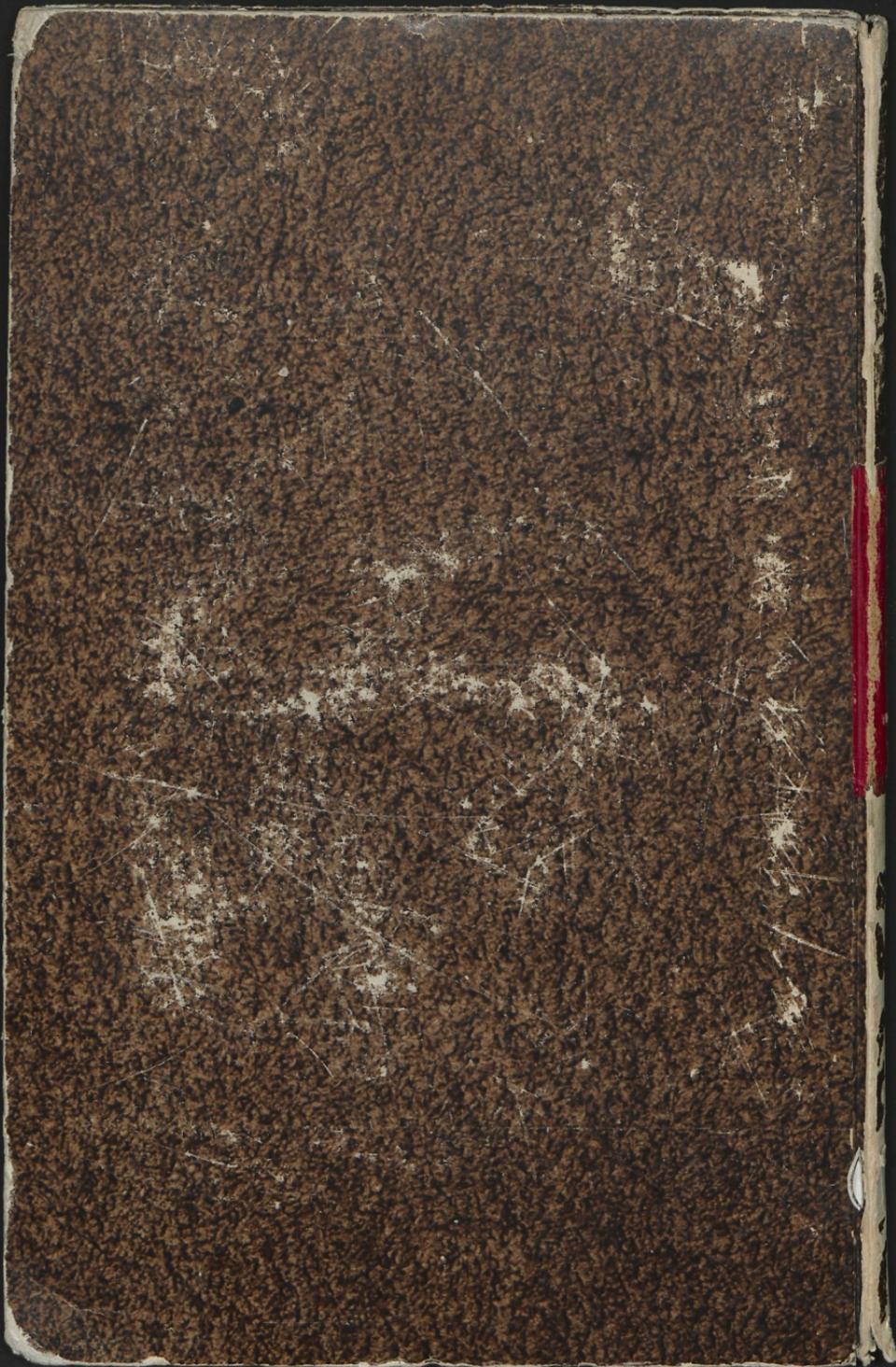
5b

828

1017

M.C.





Chur-Stadt Wittenberg Rathhaus,

und zwar
das zum Eingange daran mit einem
BALCON übersezte **PORTAL**,

mit nachbenannten darauf gestellten
in Marmor und Stein

Sieben Geistlich

zwischen denen zu beyden
nebst dabey
zum Theil in Stein

Mussch

1) Auf der fördern Sei

IVSTI

eine stehende Weibesperson mit

**LANCE REGO
FERRO TEGO ET
ELIGE, SIVE VELIS**

FIDES.

Eine ruhende Weibesperson
mit einem Buche.

**DIVINAM IN TERRIS AGO VITAM
NVLLAQUE VIRTVS GRATA DEO,
AVT SINE ME PRINCIPE FIRMA
DIV EST.**

Unten am Balcon

RELIGIO.

Ein Engel mit einem Kreuz, Baum und Buche
das Chursächsische Wappen haltend,

FVRCHTE GOTT VND

VND SEY NICHT VNTER DEN AVFRVHRERN.

